

Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten

Rechte und Maßnahmen gemäß §§ 15,16 KDG



Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung

Katholische Erwachsenenbildung im Lande Niedersachsen e. V.

Gerberstraße 26

30169 Hannover

vertreten durch den Vorstand Frau Dr. Marie Kajewski, Tel.: 0511 34850-0,

E-Mail: vorstand@keb-nds.de)

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG).

Die Datenverarbeitung dient der Durchführung des Bewerbungsverfahrens. Mit der Einreichung Ihrer Bewerberdaten willigen Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach § 6 Abs. 1 b) KDG i. V. m. § 53 KDG ein.

Genutzte Daten und Quelle der Daten

Zu den Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Vorname, Nachname, Namenszusätze, Staatsangehörigkeit, Kontaktdaten (etwa private Anschrift, Mobil-Telefonnummer, E-Mail-Adresse), Geschlecht, die bei der Nutzung der IT-Systeme anfallenden Protokolldaten sowie weitere Daten aus dem Bewerbermanagement (z. B. Lebenslauf, Daten zur Ausbildung, Fähigkeiten und Kompetenzen) sowie ggf. Daten zur Bankverbindung (um Reisekosten zu erstatten).

Die Rechtsgrundlage hierfür ergibt sich aus § 53 KDG.

Ihre personenbezogenen Daten senden Sie uns im Rahmen des Bewerbermanagements zu oder auch, indem Sie sich auf unserer Internetseite bewegen. Daneben kann es sein, dass wir Daten von Dritten (z. B. Stellenvermittlung) erhalten haben.

Weitergabe an Dritte

Innerhalb unserer Einrichtung erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die am Bewerbungsverfahren beteiligt sind (z. B. Verwaltungsrat, Geschäftsstellenleitung und Mitarbeitervertretung).

Nur auf Ihren ausdrücklichen Wunsch hin geben wir Ihre Bewerberdaten innerhalb unserer Einrichtung weiter, falls Sie bei der Stellenbesetzung nicht berücksichtigt werden konnten und eine andere, offene Stelle auf Ihr Anforderungsprofil zutrifft oder in absehbarer Zeit zur Verfügung steht.

Ihre Rechte

Nach Kirchlichem Datenschutzgesetz stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Sie haben das Recht auf Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten Daten (§17 KDG).
- Sollten personenbezogene Daten unrichtige Angaben enthalten, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (§ 18 KDG).

- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (§§ 19, 20 und 23 KDG).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen ggf. ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (§ 22 KDG).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft unsere Einrichtung, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Datenschutzbeauftragter

Herr Gregor Piaskowy
Gerberstraße 26
30169 Hannover
Tel.: 0511 34850-90
E-Mail: datenschutz@keb-nds.de.

Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an unsere Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Unsere Aufsichtsbehörde erreichen Sie unter:

Herr Andreas Mündelein
Unserer Lieben Frauen Kirchhof 20
28195 Bremen
E-Mail: a.muendelein@datenschutz-katholisch-nord.de
Internet: www.datenschutz-kirche.de

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Sollten Sie im Bewerberverfahren nicht berücksichtigt werden, löschen wir Ihre personenbezogenen Daten 6 Monate nach Stellenbesetzung oder senden Ihnen Ihre Unterlagen zurück. Die Aufbewahrungszeit richtet sich nach der Klagemöglichkeit nach § 15 Allgemeines Gleichstellungsgesetz (AGG) und den damit verbundenen Einspruchsfristen. Eine längere Aufbewahrung Ihrer Daten ist nur mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung möglich.

Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die Katholische Erwachsenenbildung im Lande Niedersachsen e. V. durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt. In diesem Fall endet die Teilnahme am Bewerberverfahren und wir löschen Ihre Bewerberdaten unverzüglich oder senden diese an Sie zurück.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Um am Bewerberverfahren teilzunehmen, sind Sie verpflichtet, Ihrer Daten anzugeben. Wir benötigen Ihre Daten zur Auswahl von Bewerbern für die Stellenbesetzung. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden.